

## **Auch die II. Mannschaft verliert im Elztal mit 2:1**

19.09.2017 13:15 von SC Holzhausen



Sascha Kremp spielte im Tor

SC Gutach-Bleibach 2 – SC Holzhausen 2

Aufstellung:

Sascha Kremp – Christian Schweizer – Daniel Skomrov – Bernd Strobel – Robin Krietsch – Dominik Lorenz – Julian Karlin – Tim Neugebauer – Kai Peter – Marvin Peters – Daniel Dittmann

Ersatzbank:

Marvin Petersen – Kai Krause – Moritz Neugebauer

Nach zwei Niederlagen in Folge wollte die Reserve des SC Holzhausen den Negativtrend aufhalten und durch eine konzentrierte Leistung zurück in die Erfolgsspur finden. Als oberstes Ziel setzte man sich nicht wieder frühzeitig einem Rückstand hinterher rennen zu müssen.

Dies klappte aber nur bis zur 9.Minute. Einen Schuss aufs Tor konnte der Holzhauser Torhüter nicht festhalten und beim Versuch den Ball durch einen Hechtsprung zurückzuholen, kollidierte er mit dem heraneilenden Stürmer. Der Schiedsrichter entschied auf Strafstoß. Durchaus eine strittige Szene; für mein Empfinden aber vertretbar.

Gutach-Bleibach ging somit mit 1:0 in Führung. Nach der Führung versuchte „die zwote“ von Holzhausen immer wieder vor das Tor der Gutach-Bleibacher zu kommen, was allerdings nie wirklich gefährlich gelang. In der Defensive jedoch schaffte es die Abwehr/das Mittelfeld Angriffsbemühungen der Gastgeber weitestgehend zu neutralisieren, so dass auch diese kaum nennenswerte Torchancen verbuchen konnten.

Im weiteren Spielverlauf gab es immer mehr Nickigkeiten, was in einer Szene (33.Minute) nach einem Eckball für Holzhausen gipfelte. Der inzwischen eingewechselte Kai Krause geriet mit einem Spieler des SC Gutach-Bleibach aneinander. Der Torhüter von Gutach-Bleibach mischte sich in das Geschehen ein und griff verbal in die unterste Schublade.

Diese Entgleisung und die Schiedsrichterleistung Feuer in das bis dahin ohnehin zerfahrene Spiel.

In der Halbzeit hatten die Gemüter beider Mannschaften Zeit wieder auf Normaltemperatur zu kommen und sich auf das Wesentliche, nämlich Fußball spielen, zu konzentrieren.

So startete SC Holzhausen konzentriert in den zweiten Durchgang und versuchte den Ausgleich zu erzwingen. Doch auch in der zweiten Halbzeit kamen die Gäste nicht wirklich gefährlich vors Tor.

Die Gastgeber versuchten immer wieder durch lange Bälle und die weiten Abschlüsse des Torhüters die Entscheidung herbeizuführen. Die eine oder andere Konterchance ergab sich für die Hausherren wurden aber zum Glück für den SC H entweder nicht richtig ausgespielt oder vom Defensivverbund verhindert.

Ein weiterer unschöner Moment war die Verletzung eines Spielers der Gastgeber. Dieser wurde nach einem Einwurf unabsichtlich im Gesicht getroffen (Übrigens: Ein Entscheidung auf Strafstoß wäre durchaus berechtigt gewesen) und ging verletzt zu Boden. Eine Platzwunde und eine schnell anschwellende Nase ließen einen Bruch eben dieser vermuten. Wir hoffen, dass sich diese Prognose nicht bewahrheitet hat und der Spieler glimpflich davongekommen ist. In jedem Fall möchten wir ihm gute Besserung wünschen und unsere besten Genesungswünsche aussprechen.

In enttäuschte Gesichter konnte man in der 80. Minute blicken, denn die Abwehrreihe erlaubte sich einen fatalen Ballverlust, welchen die Heimelf zur 2:0 Führung ausnutzen. Ein Geschenktes Tor für die Gastgeber was alle Bemühungen um und den Glauben an den Ausgleich wie ein Luftballon platzen ließ.

Der Anschlusstreffer durch Krause in der Nachspielzeit war höchstens noch Ergebnis Kosmetik; und somit gilt es am kommenden Wochenende gegen die Reserve aus Kollnau endlich wieder einen 3er einzufahren.

Spielbeginn ist 12:30 Uhr im Neufeldstadion